



Der Schoko-Nikolaus aus dem Benno-Verlag zeigt Sankt Nikolaus im Bischofsgewand mit Bischofsmütze und Hirtenstab, denn Nikolaus war Bischof von Myra, einem Ort in der heutigen Türkei.

Man weiß von ihm, dass er, der Sohn reicher Eltern, sein geerbtes Vermögen an Arme und Bedürftige verschenkte.

Was hat es mit den 3 Äpfeln auf sich?

Eine Legende erzählt, dass einst ein Mann lebte, der so arm, dass er seine drei Töchter nicht mehr versorgen konnte. In seiner Not beschloss er, seine Kinder zu verkaufen.

Davon hörte Nikolaus und er wollte der Familie helfen: in Nacht warf er durch ein geöffnetes Fenster in das Haus der Familie drei Goldklumpen, die die Form von Äpfeln hatten. Die Not der Familie war schlagartig beendet.

Deshalb wird Sankt Nikolaus mit drei Goldenen Kugeln oder wie hier mit drei Äpfeln dargestellt.

Mehr zum Heiligen findet man hier:

<https://www.vivat.de/magazin/jahreskreis/nikolaus/>

Wollen Sie, wollt Ihr mit Eurem Schoko-Nikolaus auch etwas Gutes tun? In der Packung steckt ein **Goldenes Ticket** und damit die Chance, einen Verein oder ein Projekt mit € 500.- zu beschenken!

Das entsprechende Formular gibt es im Internet: www.nikolausfreu.de

Projektname: Handwerker des Friedens - Kindergarten Jerusalem

Name des empfohlenen Vereins: Förderverein St. Charles Convent

Ansprechpartner: Alfred Repsys

Name des Spendenempfängers: Deutsches Hospiz St. Charles Jerusalem

Straße: - Lloyd George Street 12

PLZ: 91080

Ort: Jerusalem – Israel

Email-Adresse des Vereins: alfred.repsys@gmx.de

Telefonnummer des Vereins: 00972 2 5637737

Webseite des Vereins: <http://www.deutsches-hospiz.de/de/donation.php>

Danke, wenn Sie, wenn Du Gutes tust!!

Mehr zu dem Projekt „Handwerker des Friedens“ im Internet:

<https://wilfried-schumacher.de/jerusalem/>

Verantwortlich für den Inhalt: Msgr. Wilfried Schumacher, Bonn